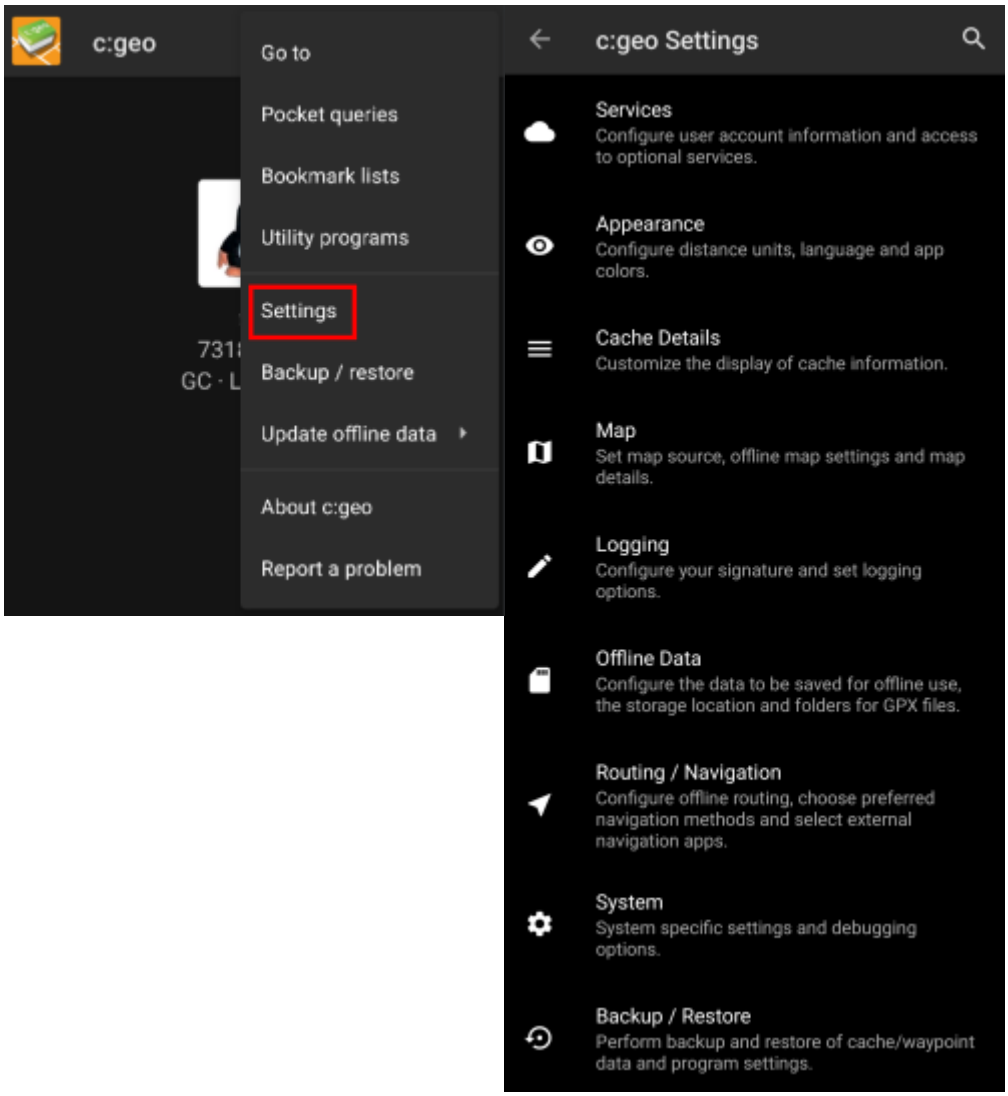
Table of Contents

c:geo Einstellungen 2
Dienste 3
Geocaching 3
Soziale Medien 5
Andere Einstellungen 7
Erscheinungsbild 8
Cache-Details 9
Karte 11
Kartendaten 11
Wegpunkte 13
Karteninhalt 14
Kartenverhalten 15
Annäherungsbenachrichtigung 15
Anpassung der Kartenlinien 17
Andere Kartenfunktionen 19
Loggen 19
Signatur 19
Platzhalter 20
Andere Log-Optionen 21
Offline-Daten 22
Allgemein 22
GPX 22
Datenbank und Geocache-Daten 23
Wartung 24
Navigation 25
Offline-Routing 25
Navigationswerkzeuge 27
System 28
Basisordner, Positionierung & Orientierung 28
Beschleunigung & Fehlersuche 30
Sichern / Wiederherstellen 32
Sicherung erstellen 32
Sicherung wiederherstellen 33

c:geo Einstellungen

Die folgenden Seiten beschreiben die Funktionen des Einstellungsmenüs von c:geo.

Du kannst auf die Einstellungen zugreifen, indem du auf die Menüschaltfläche (Drei-Punkt-Symbol) oben rechts im Hauptmenü tippst und dort `Einstellungen` auswählst:



In diesem Menü findest du die folgenden Kategorien, welche weiter unten im Detail beschrieben werden:

Symbol	Menüeintrag	Inhalt
	Dienste	Konfiguriere die Geocaching-Dienste, die du nutzen möchtest, bearbeite die Nutzerinformationen und greife auf zusätzliche Dienste wie z.B. GCVote oder send2cgeo zu.
	Erscheinungsbild	Einstellungen für Entfernungseinheiten, Sprache, Farbe der App.

Symbol	Menüeintrag	Inhalt
	Cache-Details	Passe die Anzeige von Cacheinformationen an und blende bestimmte Caches aus.
	Karte	Konfiguriere die Kartenquellen, Verzeichnisse für Offline-Karten und stelle Offline-Karten und Kartendetails ein.
	Loggen	Passe Log-Optionen an und erstelle oder bearbeite deine Log-Signatur.
	Offline-Daten	Konfiguriere die Daten, die für Offlinenutzung gespeichert werden, den Speicherort und die Verzeichnisse für GPX-Dateien.
	Routing / Navigation	Konfiguriere das Offline-Routing, wähle die Standardnavigation und externe Navigations-Apps.
	System	Konfiguriere Verzeichnisse und andere Systemeinstellungen.
	Sichern / Wiederherstellen	Sichern und Wiederherstellen von Cache- und Wegpunkt-Daten und Einstellungen.

Dienste

Geocaching

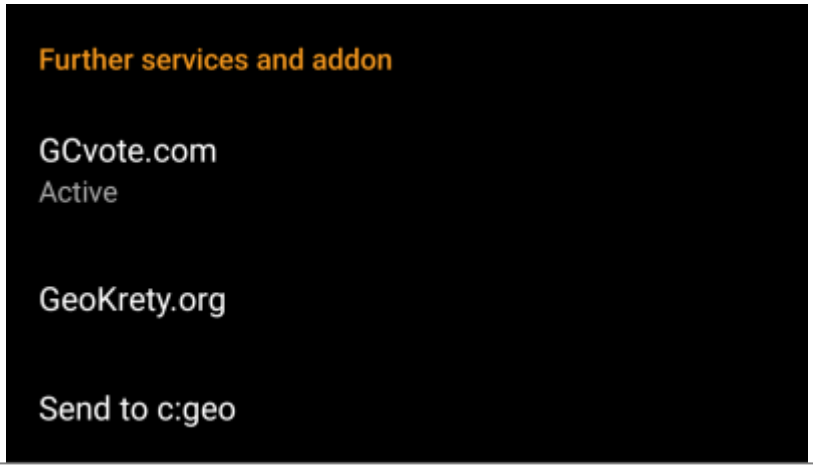
Im ersten Bereich der Diensteeinstellungen kannst du die Verbindung zu den unterschiedlichen unterstützten Geocaching-Diensten konfigurieren. Aktuell unterstützt c:geo die folgenden Geocaching-Dienste:

Dienst	**Beschreibung**
geocaching.com	Die derzeit größte kommerzielle Geocaching-Plattform mit weltweit versteckten Geocaches
Opencaching Deutschland	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform mit weltweiten Geocaches mit Fokus auf Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien und Spanien
Opencaching Polen	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches in Polen
Opencaching Niederlande	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches in den Niederlanden
Opencaching USA	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches in den Vereinigten Staaten von Amerika
Opencaching Rumänien	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches in Rumänien
Opencaching UK	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches im Vereinigten Königreich

Dienst	Beschreibung
extremcaching.com	Eine privat betriebene Geocaching-Plattform mit Fokus auf Geocaches mit hohen Geländewertungen im deutschsprachigen Raum
Geocaching Russland	Eine privat betriebene Geocaching-Plattform für Geocaches in Russland

Eine detailierte Beschreibung der Authentisierungs-Prozedur für diese Geocaching-Dienste findest du in Erste Schritte mit c:geo.

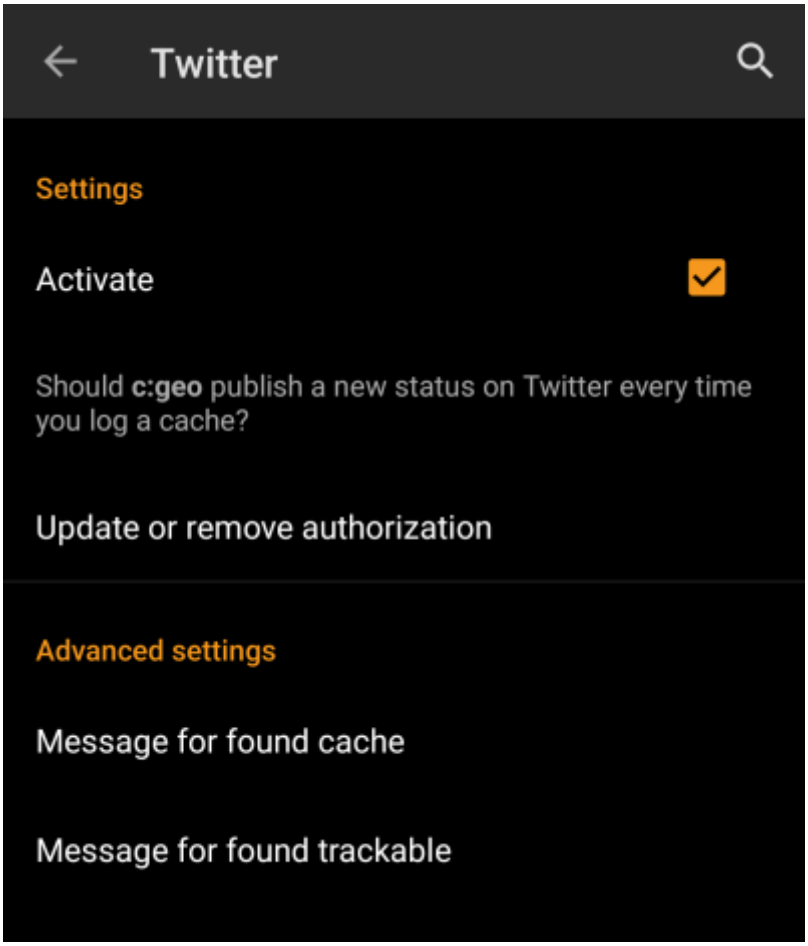
Des weiteren kannst du das Dienste-Menü zur Konfiguration weiterer zusätzlicher Dienst nutzen, die danach in c:geo zur Verfügung stehen:



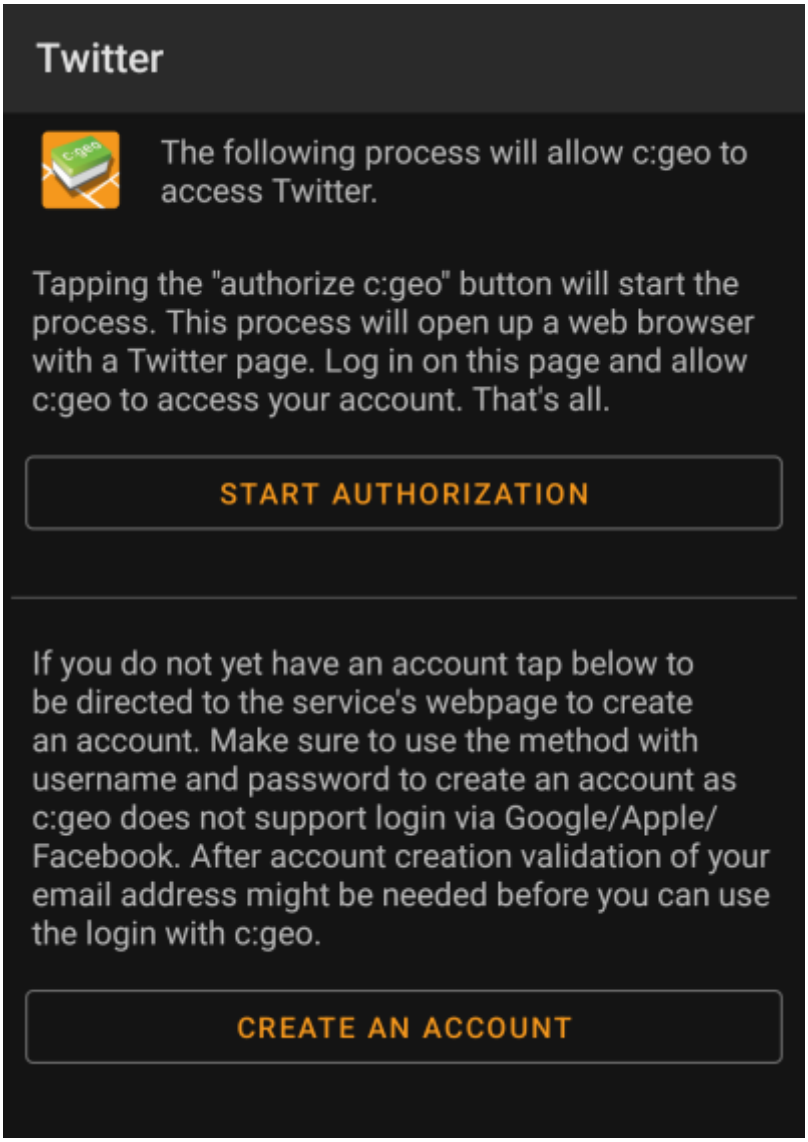
Dienst	Beschreibung
GCVote	Eine Plattform zur Qualitätsbewertung von Geocaches
GeoKrety	Eine alternative Plattform für Trackables
Send2cgeo	Bietet ein Browser-Skript um Geocaches mit einem Klick von der Geocaching-Webseite auf deinem PC nach c:geo zu importieren. Schau dir für weitere Informationen die Webseite von send2cgeo an.

Soziale Medien

Du kannst c:geo autorisieren bei jedem Cache- oder Trackable-Log auf Twitter zu posten. Nachdem du auf die `Twitter`-Schaltfläche geklickt hast, wird der Autorisierungs-Bildschirm angezeigt:



Um Twitter zu autorisieren, aktiviere den Dienst und tippe auf `c:geo autorisieren`. Unterhalb der Autorisierungs-Schaltfläche kannst du die Vorlagen anpassen, welche für das Posten auf Twitter verwendet werden. Diese Vorlagen nutzen die selben Platzhalter, welche auch in der Log-Signatur verwendet werden.



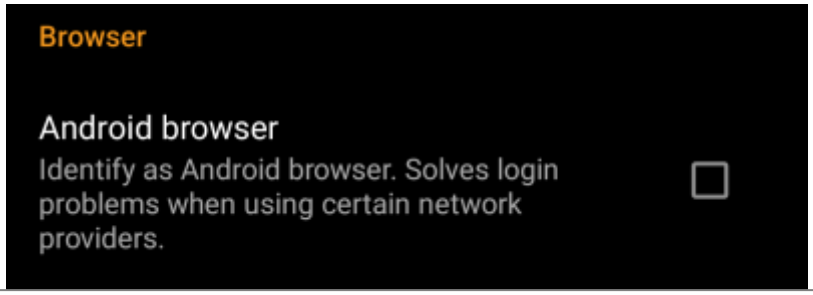
Klicke im nächsten Bildschirm auf `Starte Autorisierung` um die Twitter-WEbseite zu öffnen, wo du dich zuerst mit deinem Benutzernamen und Kennwort anmelden musst, und danach c:geo die Erlaubnis zu geben in deinem Namen auf Twitter zu posten.

Momentan unterstützt c:geo nur Twitter als soziales Netzwerk. Da das Entwickler-Team nur begrenzte Ressourcen hat, fokussieren wir uns auf neue Geocaching-Features und habe keine Pläne eine Facebook-Verbindung in c:geo zu integrieren.

Dennoch gibt es einen Weg auf Facebook zu posten, wenn du bereits Twitter-Nutzer bist, da du Twitter mit Facebook verknüpfen kannst. Wenn du dies machst, werden alle Tweets auch auf Facebook gepostet (inklusive der c:geo-Tweets).

Mehr Informationen dazu findest du auf der Twitter-Support Webseite.

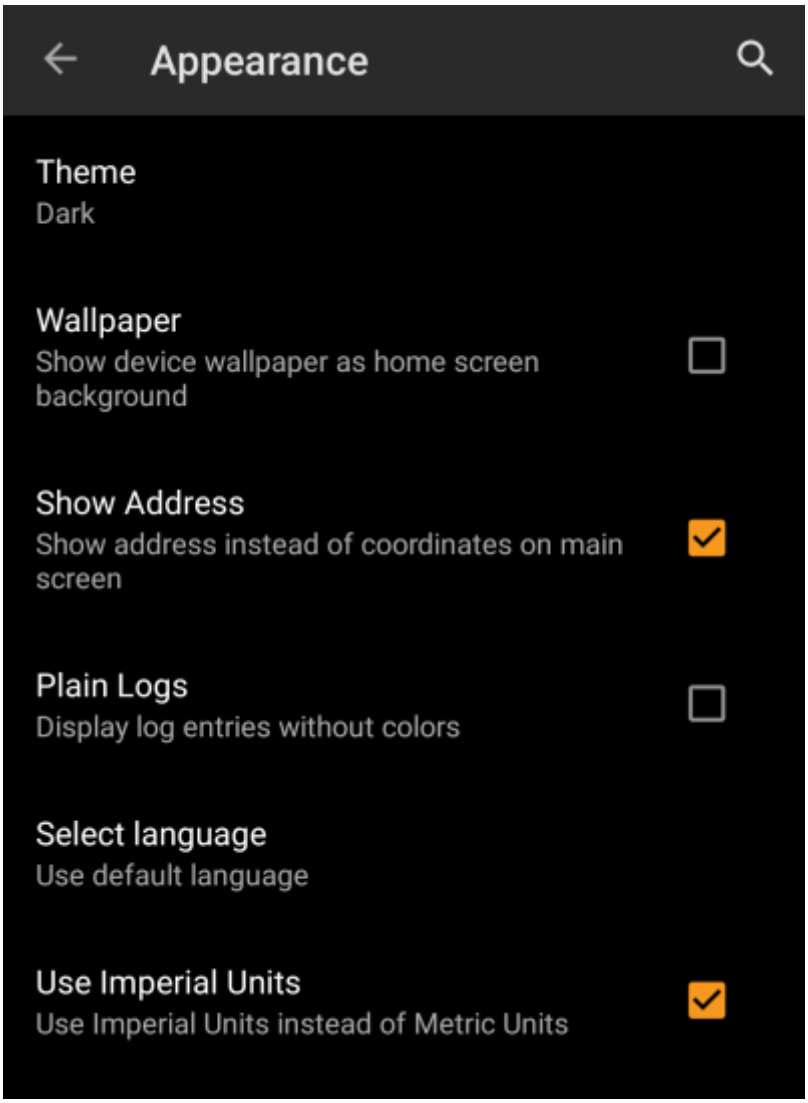
Andere Einstellungen



Menüeintrag	Beschreibung
Android-Browser	Aus Kompatibilitätsgründen wird sich c:geo beim Zugriff auf die Dienste normalerweise als PC-Webbrowser identifizieren. Da jedoch einige Anbieter von Mobilfunknetzen es nicht gestatten die Internetverbindung mit einem PC zu nutzen, könnten sie den Datenverkehr blockieren, der scheinbar an einen PC geht, und damit Probleme in c:geo verursachen. In diesem Fall funktionieren einige Dienste nicht, oder du kannst dich nicht mal anmelden. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, identifiziert sich c:geo als mobiler Android-Browser, was die Probleme beheben sollte. Wir empfehlen die Einstellung nur zu aktivieren, wenn Probleme vorhanden sind.

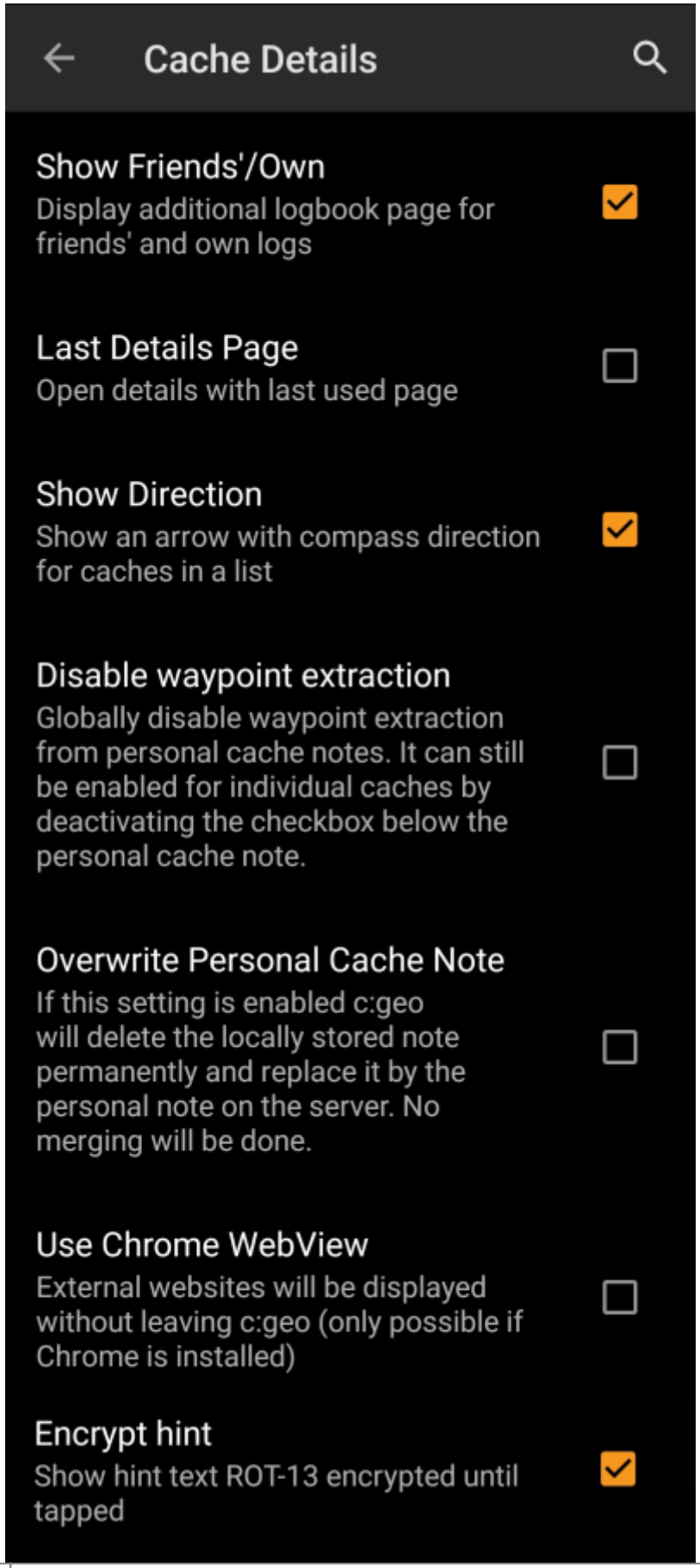
Erscheinungsbild

In diesem Menü kannst du einige grundlegende Einstellungen zum Erscheinungsbild von c:geo vornehmen.



Menüeintrag	Beschreibung
Design	Hier kannst du wählen, ob du eine helles oder dunkles Erscheinungsbild von c:geo haben möchtest. Desweiteren kannst du einstellen, dass das Erscheinungsbild den Systemeinstellungen folgen soll.*(Standard: Dunkel)*
Hintergrundbild	WEnn diese Option aktiviert ist, wird das systemseitige Hintergrundbild auch als Hintergrund des Startbildschirms von c:geo genutzt. *(Standard: Deaktiviert)*
Ort statt Koordinaten	Wenn aktiviert nutzt c:geo ein Dienst für umgekehrtes Geocoding um statt der aktuellen Koordinaten die Stadt/Region in der unteren Zeile des Hauptbildschirms anzuzeigen. *(Standard: Aktiviert)*
Logs ohne Farben	Nach Aktivieren dieser Einstellung werden alle Logeinträge ohne benutzerdefinierte Farben angezeigt um die Lesbarkeit zu verbessern. *(Standard: Deaktiviert)*
Sprache wählen	Mit dieser Einstellung kann die Sprache in c:geo manuell gesetzt werden. Dies kann hilfreich sein, wenn du Verständnisprobleme aufgrund von falschen Übersetzungen in deiner Sprache in c:geo hast. Nach einer Änderung der Option ist ein Neustart von c:geo notwendig.*(Standard: Nutzt Sprache deines Gerätes)*
Imperiale Einheiten	Nach Aktivieren dieser Option wird c:geo imperiale Einhaiten (Meilen/Fuß) anstelle von metrischen Einheiten (Meter/Kilometer) in allen Ansichten verwenden. *(Standard: Aktiviert (für die Sprache en-us), Deaktivert (für alle anderen Sprachen)*

Cache-Details

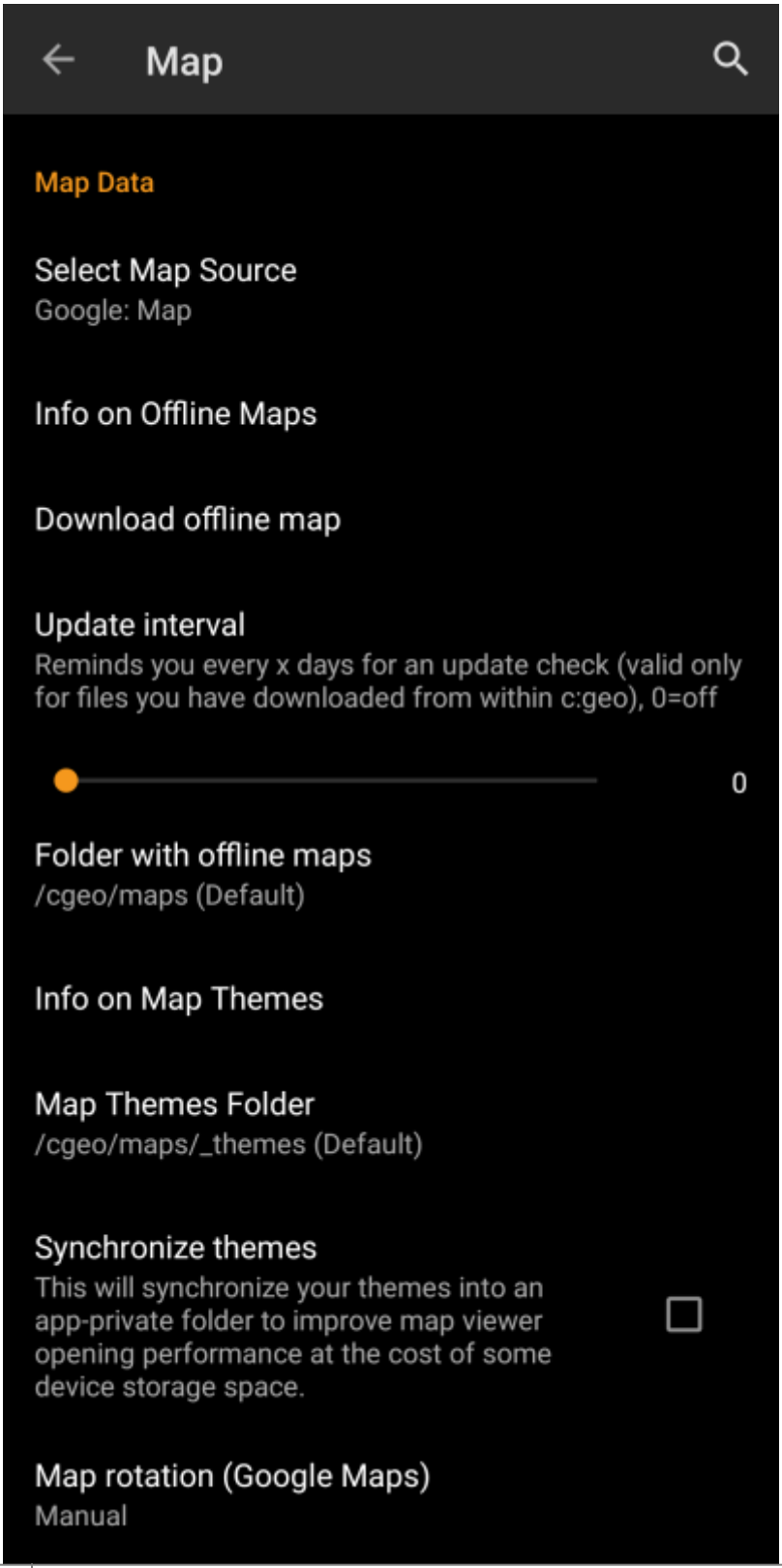


Menüeintrag	**Beschreibung**
Eigene und Logs von Freunden anzeigen	Nack Aktivieren dieser Option wird eine zusätzliche Logbuchseite angezeigt, die alle deine eigenen Logs und die Logs deiner Geocaching-Freunde (basierend auf der Freunde-Funktion von geocaching.com) anzeigt. *(Standard: Aktiviert)*

Menüeintrag	Beschreibung
Zuletzt genutzte Seite	Wenn die Option deaktiviert ist, öffnen sich die Cache-Details immer mit der Seite `Details`. Wenn die Funktion aktiviert ist, merkt sich c:geo die zuletzt geöffnete Seite und öffnet diese Seite zuerst beim Öffnen der Cache-Details (z.B. Wegpunkte). *(Standard: Deaktiviert)*
Richtung zum Cache	Diese Funktion zeigt kleine Richtungspfeile in den Cachelisten mit der Richtung zum Cache basierend auf deiner Telefonausrichtung, die dir einen groben Anhaltspunkt geben, in welche Richtung der Cache gelegen ist. Während diese Funktion dir helfen kann herauszufinden ob ein Cache z.B. vor oder hinter dir ist, ist diese Funktion nicht dazu gedacht andere Navigationsmethoden in c:geo zu ersetzen. *(Standard: Aktiviert)* Beachte bitte, dass für Basis-Mitglieder in Suchergebnissen nur statische Bilder von Richtungspfeilen angezeigt werden, die sich nicht bewegen.
Wegpunkte nicht auslesen	Das Aktivieren dieser Einstellung deaktiviert **global** die Generierung von Wegpunkten aus Koordinaten, die in der persönlichen Cachenotiz gefunden wurden. Alternativ kannst du diese Funktion auch für jeden Cache individuell abschalten, indem du das entsprechende Auswahlkästchen direkt unter der jeweiligen persönlichen Cachenotiz aktivierst.
Chrome Webanzeige verwenden	Externe Webseiten werden in einer Chrome-Webanzeige direkt in c:geo angezeigt anstatt deinen externen Geräte-Browser zu öffnen. Zur Nutzung dieser Funktion muss Google Chrome auf deinem Gerät installiert sein.
Eigene/Gefundene ausblenden	Nach Aktivierung dieser Funktion werden alle selbst versteckten und gefundenen Caches in allen Online-Funktionen von c:geo ausgeblendet. Eigene und versteckte Caches werden allerdings weiterhin in den gespeicherten Cachelisten angezeigt.
Deaktivierte ausblenden	Dies blendet temporär nicht verfügbare Caches in allen Online-Funktionen von c:geo aus. Deaktivierte Caches werden allerdings weiterhin in deinen gespeicherten Cachelisten angezeigt.
Archivierte ausblenden	Dies blendet archivierte Caches auf der Karte aus. Archivierte Caches werden allerdings weiterhin in deinen gespeicherten Cachelisten angezeigt.

Karte

Kartendaten

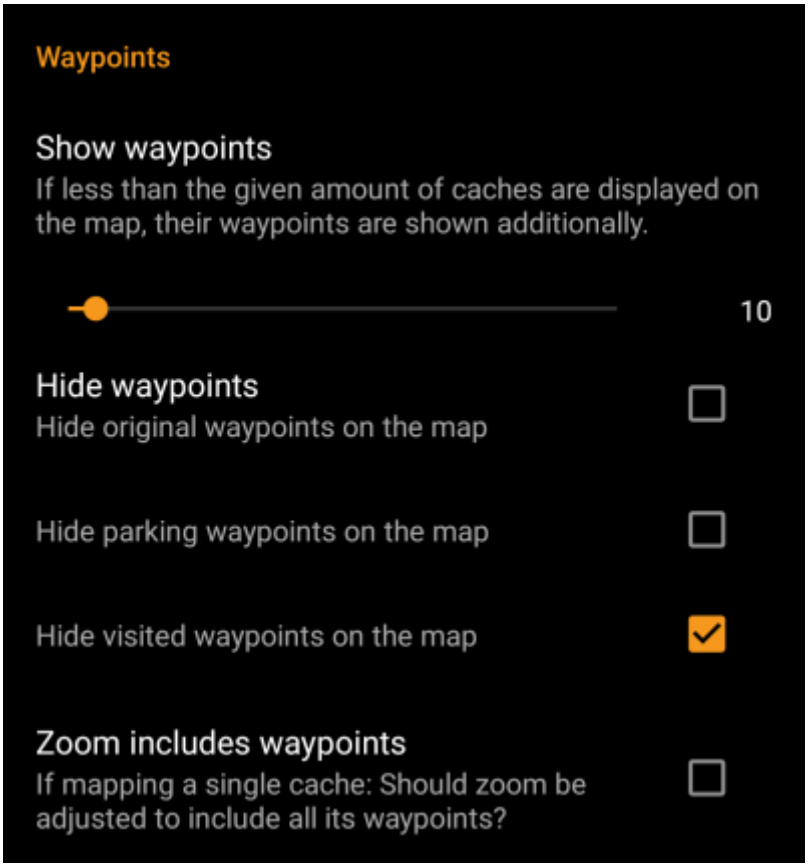


Menüeintrag	**Beschreibung**
Kartenquelle wählen	Dies erlaubt dir die Karte festzulegen, welche in allen Kartenfunkionen von c:geo genutzt werden soll. Die Auswahl enthält sowohl alle verfügbaren Online-Karten als auch die Offline-Kartendateien, die in deinem Offline-Kartenverzeichnis gefunden wurden. Du kannst diese Einstellung auch direkt auf der Live-Karte durch Antippen des Kartensymbols und Auswahl einer anderen Kartenquelle ändern.
Info zu Offline-Karten	Dieser Infoeintrag enthält detaillierte Informationen über die unterstützten Offline-Karten und einen Link zur Anleitung für Offline-Karten in diesem Benutzerhandbuch.

Menüeintrag	Beschreibung
Offline-Karte herunterladen	Dies öffnet den c:geo Karten-Downloader, wo du neue Offline-Karten aus verschiedenen Quellen herunterladen oder bereits installierte Karten aktualisieren kannst. Details hierzu sind in der Anleitung für Offline-Karten dieses Benutzerhandbuches beschrieben.
Verzeichnis mit Offline-Karten	Hier kannst du das Verzeichnis konfigurieren, welches deine Mapsforge Offline-Karten enthält.
Info zu Kartendesigns	Dieser Infoeintrag enthält detaillierte Informationen über die unterstützten Karten-Themen und ein paar Hinweise zur besten Nutzung von Designs.
Ordner für Kartendesigns	Hier kannst du das Verzeichnis konfigurieren, welches deine Karten-Designs enthält.
Designs synchronisieren	Falls du feststellst, dass das Öffnen der Karte länger dauert, kannst du diese Option verwenden, um deine Designs in einen app-internen Speicher zu synchronisieren. Dies beschleunigt das Öffnen der Karte aber verbraucht etwas mehr Speicherplatz. Bitte stelle sicher, dass dein Designordner keine (sehr großen) anderen Daten enthält, bevor du diese Funktion einschaltest!
Kartendrehung (Google Maps)	Du kannst hier die Drehung der Karten nach Ausrichtung des Gerätes an- und ausschalten oder die manuelle Drehung erlauben. Diese Funktion ist derzeit nur für Google Maps verfügbar.

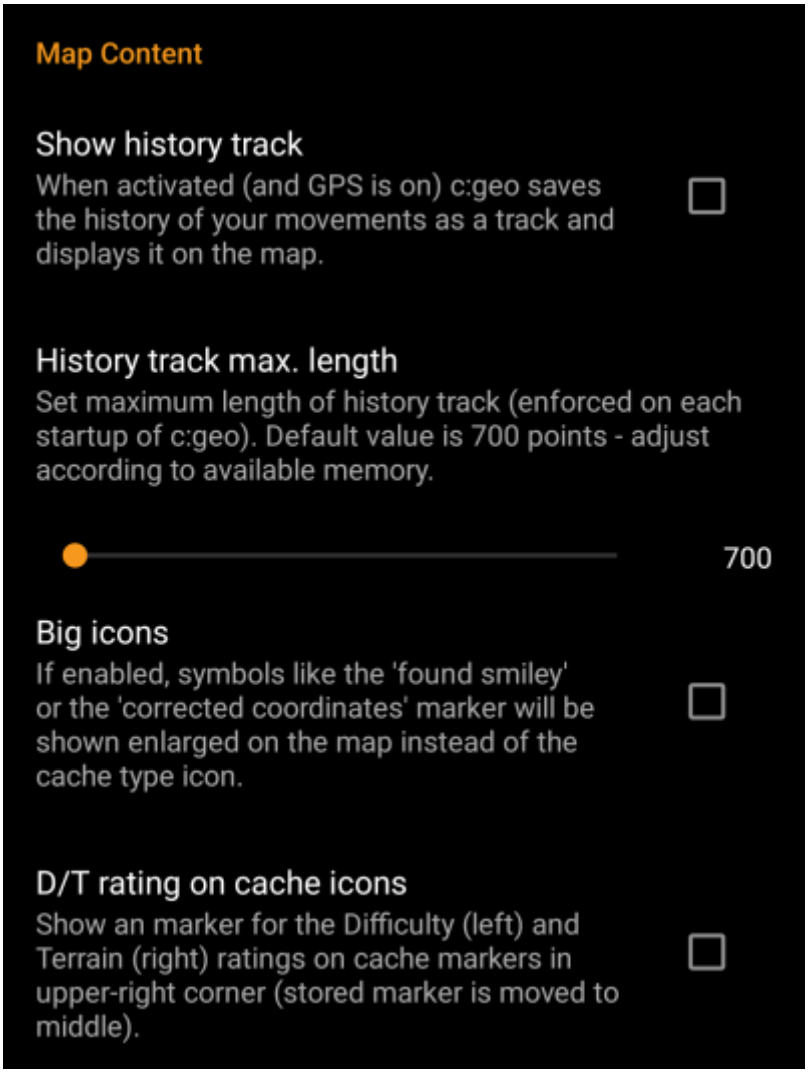
Du erfährst mehr über die c:geo Offline-Karten auf der Seite Offline-Caching!

Wegpunkte



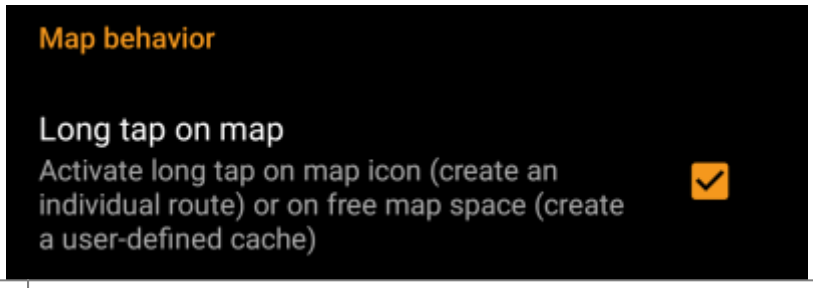
Menüeintrag	Beschreibung
Wegpunkte zeigen	Hier kannst du die Begrenzung für die Anzeige von Wegpunkten (gespeicherter) Caches auf der Karte einstellen. Wenn weniger als die gewählte Anzahl von Caches auf der Karte sichtbar sind, werden ihre Wegpunkte zusätzlich angezeigt. *(Standard: 10)*
Wegpunkte verbergen	Diese Untereinträge erlauben es bestimmte Wegpunkt-Arten auf der Karte zu verbergen: 1. Originale Wegpunkte verbergen: Wenn ein Cache modifizierte Listing-Koordinaten hat und daher ein Wegpunkt mit den ursprünglichen Listing-Koordinaten automatisch erstellt wurde, kannst du diesen hier verbergen. 2. Park-Wegpunkte verbergen: Das Aktivieren dieser Option blendet alle Wegpunkte des Typs „Parkplatz“ aus. 3. Besuchte Wegpunkte verbergen: Diese Funktion versteckt alle Wegpunkte, die vom Nutzer in c:geo als „Besucht“ markiert wurden. *(Standard: Alle aus)*
Zoom beinhaltet Wegpunkte	Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wird der Zoom der Karte so eingestellt, dass alle Wegpunkte direkt sichtbar sind, wenn die Karte für einen einzelnen Cache geöffnet wird. *(Standard: Aus)*

Karteninhalt



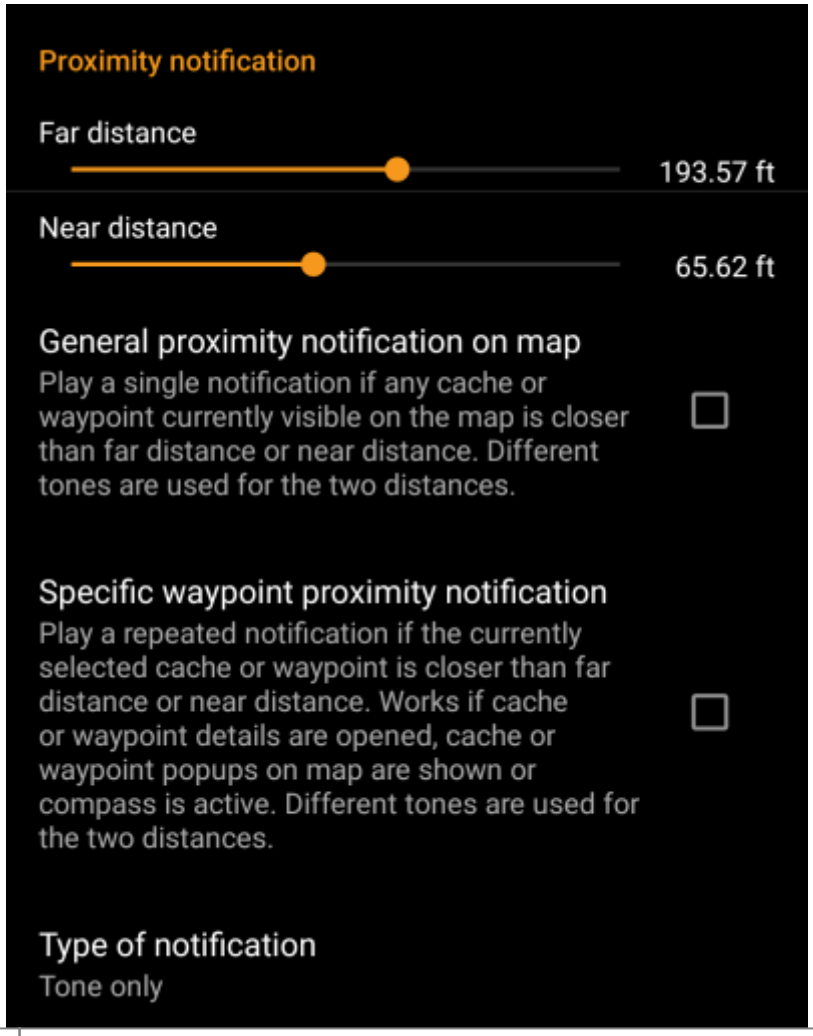
Menüeintrag	Beschreibung
Zeige Positionsverlauf	Mit dieser Option kannst du eine Spur aktivieren, die deine Positionshistorie (deine Bewegung) auf der Karte anzeigt. *(Standard: Deaktiviert)* Beachte bitte,dass sie nur genau ist so lange du die Karte nutzt und GPS aktiviert ist und wird Lücken haben, sobald du dein Gerät abschaltest oder GPS deaktivierst. Wenn du eine zuverlässige Aufzeichnung deines Tracks haben möchtest, solltest du lieber eine spezialisierte App dafür nutzen.
Länge des Positionsverlaufs	Erlaubt es dir die Anzahl der Trackpunkte für den Positionsverlaufs zu erhöhen. Wenn das Limit erreicht ist, werden die ältesten Punkte gelöscht, wenn neue Punkte aufgezeichnet werden. Eine Anhebung der Begrenzung erhöht allerdings die Speicherauslastung. *(Standard: 700 Punkte)*
Große Symbole für geloggte Caches	Ist diese Option aktiviert, so werden für geloggte Caches große Emoticons anstelle der Cache-Typ Symbole angezeigt. Ein Ändern der Einstellung erfordert einen Neustart von c:geo. *(Standard: Deaktivert)*

Kartenverhalten



Menüeintrag	Beschreibung
Langes Tippen auf Karte	Wenn eingeschaltet, kannst du auf der Karte mit langem Klick diese Funktionen ausführen: 1. Ein langer Klick auf einen Cache oder Wegpunkt fügt diesen Cache/Wegpunkt zu deiner individuellen Route hinzu. 2. Ein langer Klick auf die Karte startet die Erstellung eines benutzerdefinierten Caches. *(Standard: Ausgeschaltet)*

Annäherungsbenachrichtigung

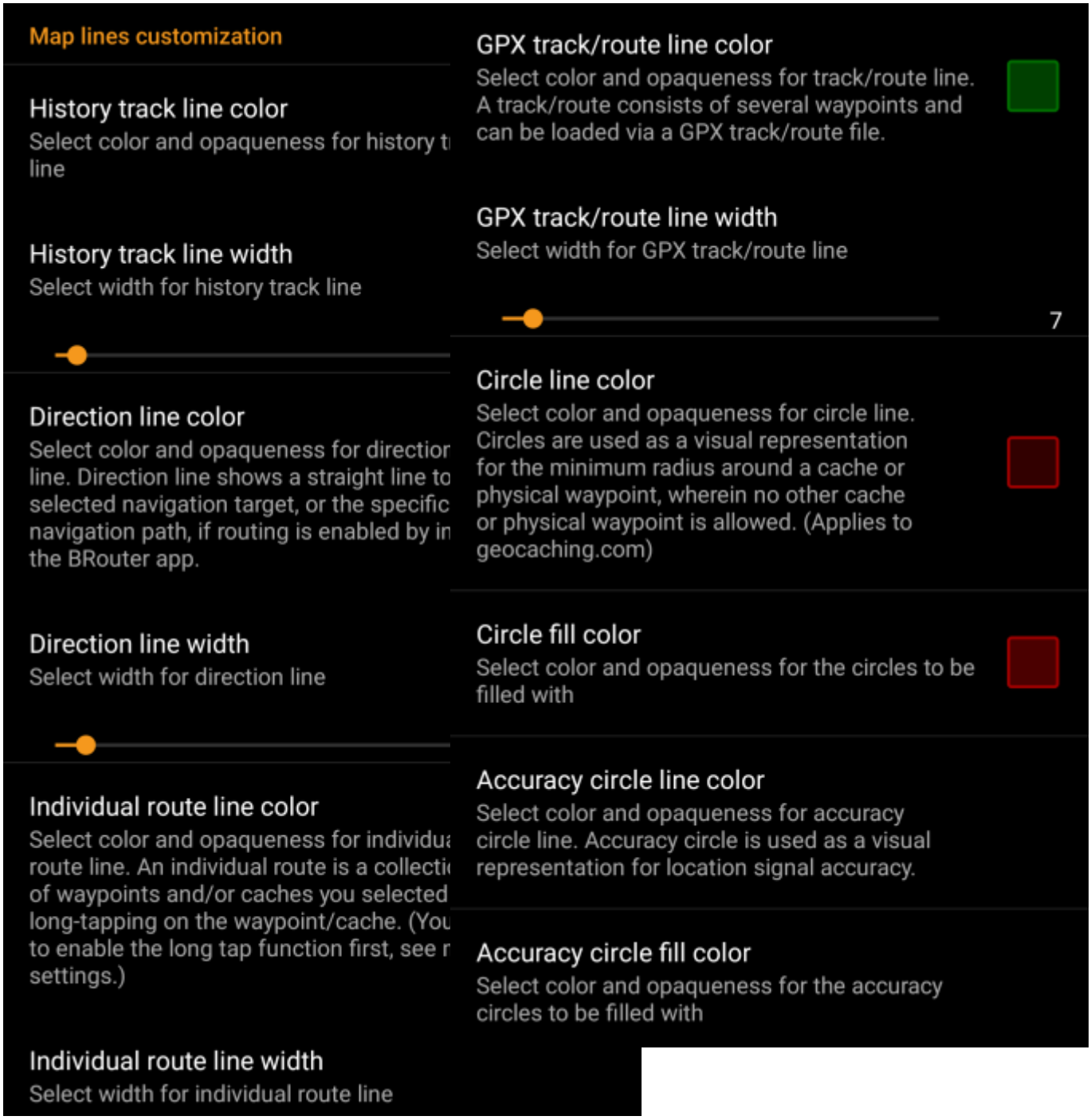


Menüeintrag	**Beschreibung**
Weite Entfernung	Definiert die weite Entfernung für die Annäherungsbenachrichtigung. Um den Wert festzulegen, kannst du entweder den Schieberegler nutzen oder auf die Zahl tippen und einen neuen Wert festlegen.
Nahe Entfernung	Definiert die nahe Entfernung für die Annäherungsbenachrichtigung. Um den Wert festzulegen, kannst du entweder den Schieberegler nutzen oder auf die Zahl tippen und einen neuen Wert festlegen.
Allgemeine Benachrichtigung auf der Karte	Ist diese Funktion aktiviert, wird ein einzelner Benachrichtigungston wiedergegeben, wenn irgendein Cache oder Wegpunkt auf der Karte näher als die weite oder nahe Entfernung kommt. Beim Erreichen der weiten Entfernung wird ein einzelner Ton wiedergegeben, bei Erreichen der nahen Entfernung wird ein dreifacher Ton wiedergegeben. *(Standard: Deaktiviert)*
Spezielle Benachrichtigung für Wegpunkte	Ist diese Funktion aktiviert, wird ein wiederkehrender Benachrichtigungston wiedergegeben, wenn der aktuell ausgewählte Cache oder Wegpunkt näher als die weite oder nahe Entfernung kommt. Dies funktioniert wenn ein Cache oder Wegpunkt ausgewählt ist, ein Cache- oder Wegpunkt-Popup auf der Karte angezeigt wird oder der Kompass aktiv ist. Beim Erreichen der weiten Entfernung wird ein einzelner Ton wiedergegeben, bei Erreichen der nahen Entfernung wird ein dreifacher Ton wiedergegeben. *(Standard: Deaktiviert)*
Art der Benachrichtigung	Mit diesem Menüeintrag kannst du auswählen, ob du eine Audiobenachrichtigung, eine Textbenachrichtigung in der Statusleiste oder beides erhalten möchtest. Tipp: Wenn du auch eine Smartwatch nutzt, ermöglicht dir die Textbenachrichtigung eine Mitnutzung der Smartwatch, da die Benachrichtigung auch dort angezeigt werden sollte. *(Standard: Nur Ton)*

Abhängig von der Android-Version und den Stromspareinstellungen deines Gerätes kann es passieren, dass die Annäherungsbenachrichtigung nicht mehr funktioniert wenn du den Bildschirm deines Gerätes abschaltest. Bitte schau in deine Geräteeinstellungen um dieses Problem zu lösen.

Wir untersuchen derzeit auch, wie dieses Verhalten verbessert werden kann um Hintergrund-Benachrichtigungen zu ermöglichen.

Anpassung der Kartenlinien



Diese Menüeinträge erlauben eine Anpassung der verschiedenen Arten von Linien und Kreisen auf der Karte. Du kannst sowohl die Farbe und Deckkraft als auch die Linienbreite und die Farbe der Kreifüllung nach deinen Vorlieben einstellen.

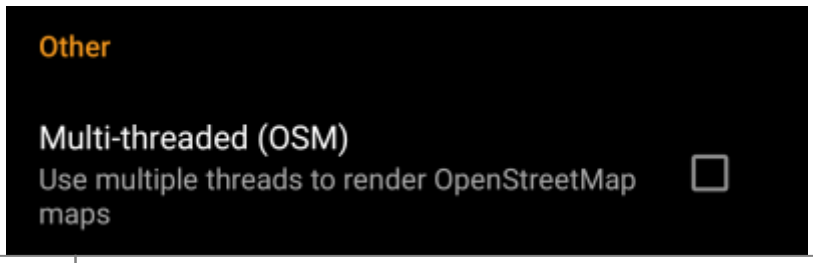
In jeder Farbauswahl kannst du die Farbe und Deckkraft wieder auf die Standardeinstellungen zurücksetzen, falls du etwas falsch gemacht hast. Die Standardbreite der Linien ist 10 Pixel.

Die folgende Tabelle gibt dir einen kurzen Überblick über die verschiedenen Linien und Kreise und deren Nutzung:

Menüeintrag	**Beschreibung**
Positionsverlaufs-Linie	Wenn der Positionsverlauf in den Einstellungen des Karteninhalts aktiviert ist, wird eine Linie deiner Bewegung auf der Karte gezeichnet.
Richtungslinie	Die Richtungslinie ist eine gerade Line oder ein navigierter Pfad (wenn die Brouter-App installiert ist) zwischen deiner aktuellen Position und dem ausgewählten Cache oder Wegpunkt (Navigationsziel).

Menüeintrag	Beschreibung
Individuelle Route	Eine individuelle Route ist eine Zusammenstellung von Caches oder Wegpunkten, die du nacheinander durch langen Klick auf der Karte ausgewählt hast. Diese Funktion kann genutzt werden um deinen Caching-Ausflug zu planen, indem du eine Route von einem Cache zum nächsten erstellst. Die Langklick-Funktion muss dafür in in den Einstellungen zum Kartenverhalten eingeschaltet werden.
GPX-Track/Route	Dies ist ein Track oder eine Route, die du aus einer GPX-Datei im Menü der Live-Karte geladen hast. Er kann genutzt werden um einer vorgegebenen Route zu folgen.
Kreise	Wenn es in den Einstellungen in den Karteneinstellungs-Menü der Live-Karte aktiviert ist, zeigt c:geo Kreise mit einem Radius von 161m (1/10 Meile) um alle physischen Wegpunkte (d.h. Traditional Caches, physische Stationen von Caches, Mystery-Caches mit korrigierten Koordinaten). Dies ist der Minimalabstand den platzierte Caches auf geocaching.com voneinander haben müssen, was hilfreich sein kann, wenn du planst einen neuen Cache zu verstecken und nach einer Stelle dafür suchst.
Genauigkeitskreis	Ein Kreis, der um deine aktuelle Position auf der Karte herum entsprechend der GPS-Genauigkeit angezeigt wird. Er repräsentiert die Unsicherheit deiner Position.

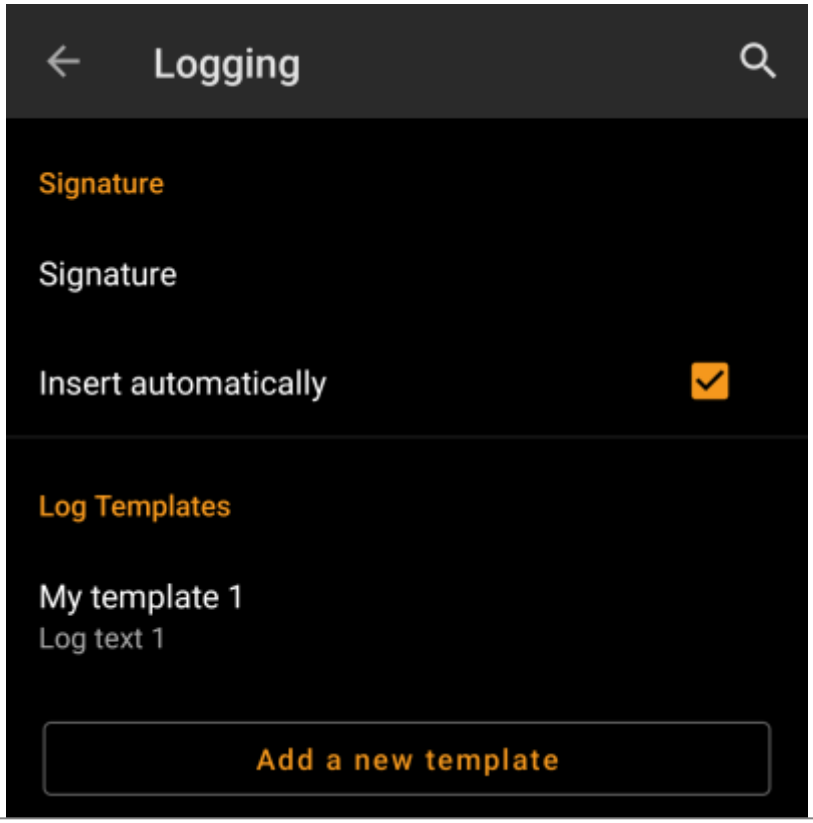
Andere Kartenfunktionen



Menüeintrag	Beschreibung
Parallelisiert (Openstreetmap)	Wenn aktiviert werden mehrere parallele Vorgänge auf deinem Prozessor genutzt um die Karte zu zeichnen. Dies beschleunigt die Kartendarstellung, kann jedoch in seltenen Fällen zu Problemen bei der Kartendarstellung führen. *(Standard: Aktiviert)*

Loggen

Signatur



Menüeintrag	Beschreibung
Signatur	Das Antippen dieses Eintrags öffnet ein Textfenster, in dem du deine benutzerdefinierte Signatur festlegen kannst, die an jedes Log, welches du mit c:geo schreibst, angehangen werden kann. Im Editor kannst du auf `Platzhalter einfügen` tippen, um eine Liste der möglichen Platzhalter (siehe Tabelle unten) anzuzeigen, die du in deiner Vorlage nutzen kannst.
Automatisch einfügen	Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird deine benutzerdefinierte Signatur automatisch in den Logtext eingefügt, wenn du ein Log mit c:geo schreibst. Wenn die Funktion deaktiviert ist, kannst du die benutzerdefinierte Signatur bei Bedarf einfügen, indem du während des Schreibens des Logs + und `Signatur` auswählst. *(Standard: Deaktiviert)*

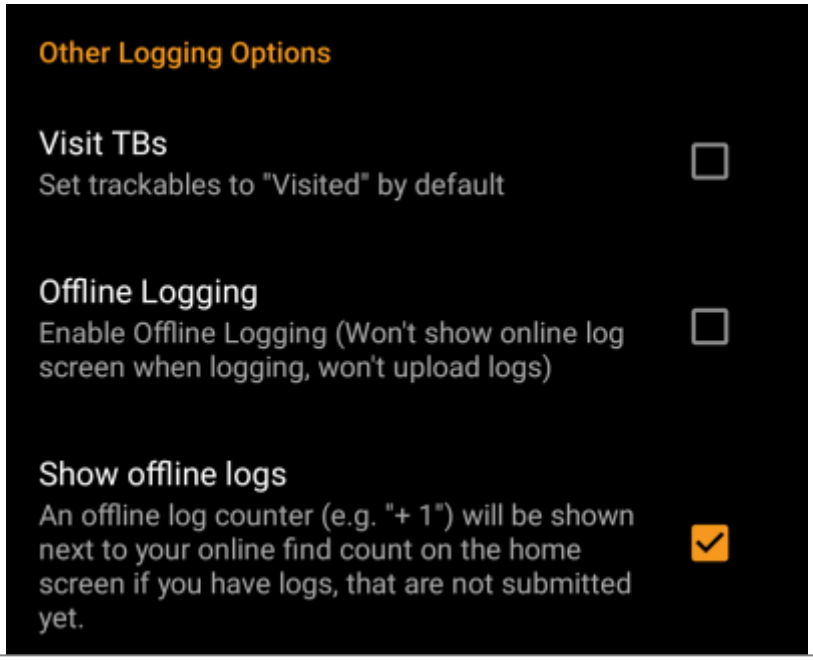
Platzhalter

Für das Erstellen deiner benutzerdefinierten Signatur kannst du verschiedene Platzhalter verwenden, welche später bei der Benutzung der Signatur gefüllt werden:

Name des Platzhalters	Beschreibung	Beispiel
[DATE]	Das aktuelle Datum zum Zeitpunkt der Logerstellung. Das Datumsformat folgt deinen globalen Telefoneinstellungen.	4. Juni 2018
[TIME]	Die aktuelle Uhrzeit zum Zeitpunkt der Logerstellung. Das Uhrzeitformat folgt deinen globalen Telefoneinstellungen.	14:50
[DATETIME]	Kombination von [DATE] und [TIME] wie oben beschrieben.	4. Juni 2018 14:50
[USER]	Dein Geocaching-Benutzername von der Geocaching-Plattform zu der der geloggte Cache gehört.	My username
[NUMBER]	Deine aktuelle Anzahl an Geocache-Funden von der Geocaching-Plattform, zu der der geloggte Cache gehört, erhöht um 1, damit dies die Fundnummer des gerade zu loggenden Caches angibt.	4853
[ONLINENUM]	Genau wie [NUMBER], berücksichtigt aber keine offline geloggten Caches.	4853

Name des Platzhalters	Beschreibung	Beispiel
[OWNER]	Der Geocaching-Benutzername des Owners des Caches, der gerade geloggt wird.	SuperOwner
[NAME]	Der Titel des Caches, der gerade geloggt wird.	My first hide
[DIFFICULTY]	Die Schwierigkeitswertung (D) des Caches, der gerade geloggt wird.	D2,5
[TERRAIN]	Die Geländewertung (T) des Caches, der gerade geloggt wird.	T4,0
[SIZE]	Die Größeninformation des Caches, der gerade geloggt wird.	Large
[URL]	Die URL des Caches, der gerade geloggt wird.	http://coord.info/GC77
[LOG]	Dieser Platzhalter fügt den gesamten Logtext ein, was offensichtlich für die Nutzung in einer Logsignatur keinen Sinn macht. Es macht allerdings Sinn, wenn sie in der Twitter Vorlage genutzt wird.	Dies ist mein Log für diesen Cache. TFTC!
[TYPE]	Der Cachetyp, den du gerade loggst.	Traditional Cache

Andere Log-Optionen



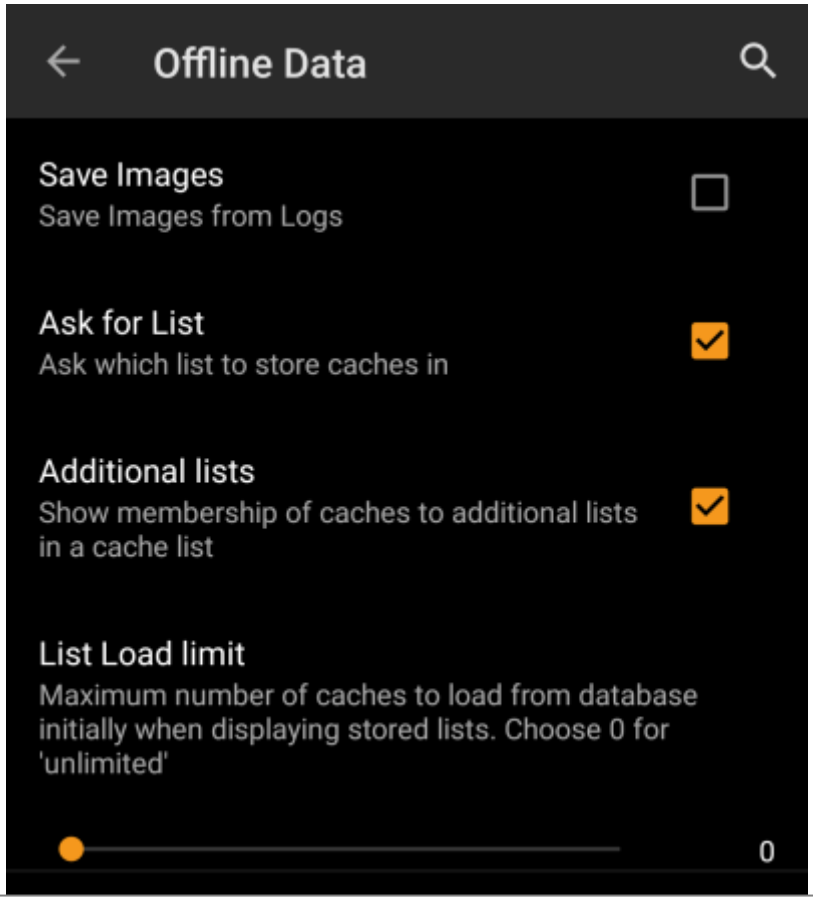
Menüeintrag	Beschreibung
TBs besuchen	Nach Aktivierung dieser Funktion werden alle Trackables in deinem Inventar automatisch auf den Status `Besucht` gesetzt, wenn du einen Cache loggst. *(Standard: Deaktiviert)*
Offline loggen	Die Nutzung dieser Option aktiviert eine `Offline Loggen`-Funktion, die den normalen Log-Bildschirm ersetzt. Sie kann genutzt werden um einfach und schnell Offline-Logs/Field Notes zu erzeugen. Der normale Log-Bildschirm ist danach weiterhin als Untermenü im `Offline loggen`-Menü verfügbar. *(Standard: Deaktiviert)*
Offlinelogs anzeigen	Ein Offline-Logzähler (z.B. “+1”) wird neben deinen Online-Fundzähler auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Du erfährst mehr über die Offline-Funktionen von c:geo auf der Seite Offline-Funktionen!

Offline-Daten

Mehr Details zur Offline-Nutzung findest du auf der Seite Offline-Nutzung!

Allgemein

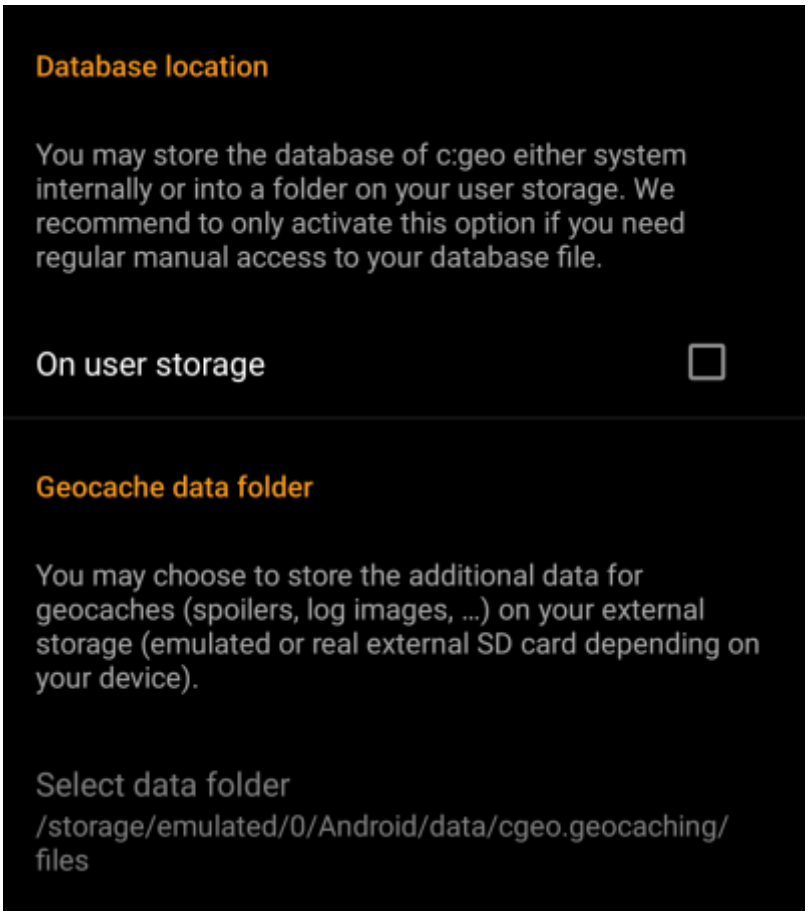


Menüeintrag	Beschreibung
Logbilder	Wenn diese Funktion aktivierst ist, wird c:geo alle Bilder, die in den Logs deiner offline gespeicherten Caches enthalten sind, abspeichern, damit sie offline verfügbar sind. Du musst nach Aktivieren dieser Option bereits gespeicherte Caches aktualisieren, damit die Bilder gespeichert werden. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden die Logbilder nur bei Bedarf (beim Öffnen der Bilder oder beim Öffnen der Bildergalerie des Caches) geladen aber danach dennoch permanent gespeichert bis du den Cache von deinen Listen löschst. *(Standard: Deaktiviert)*
Nach Liste fragen	When activated you will be asked in which list the cache shall be saved if you store a cache in c:geo. If it is deactivated all caches will be stored to the default list. *(Default: Activated)*
Zusätzliche Listen	Wenn diese Option aktiviert ist, wird c:geo alle weiteren Listenzugehörigkeiten eines Caches in Listen von Caches anzeigen. *(Standard: Aktiviert)*

GPX

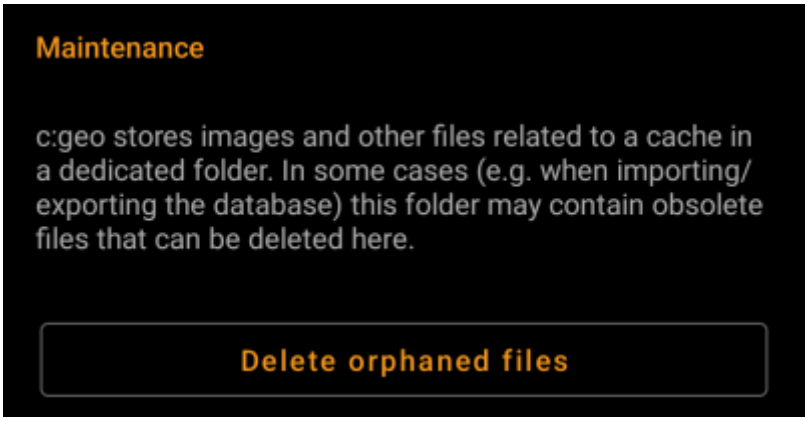
Menüeintrag	Beschreibung
GPX-Ordner	Wähle das Verzeichnis wo von c:geo exportierte GPX-Dateien gespeichert werden sollen. *(Standard:/cgeo/gpx)*

Datenbank und Geocache-Daten



Menüeintrag	Beschreibung
Speicherort der Datenbank - Im Benutzerspeicher	Die Geocache-Datenbank enthält im Grunde die Liste deiner gespeicherten Caches. Du kannst diese Datenbank entweder system-intern oder im Benutzerspeicher ablegen. Sie im Benutzerspeicher zu haben, kann ggf. Speicherplatz freigeben, aber du könntest ein wenig Leistung einbüßen und c:geo funktioniert nicht, wenn der Benutzerspeicher nicht verfügbar ist oder du die Datenbankdatei löschst. Da die Verfügbarkeit der Datenbank kritisch für die Nutzung von c:geo ist und die typische Größe nur wenige Megabyte sind, haben wir uns entschieden, das Verschieben der Datenbank auf die SD-Karte zu verbieten. Wenn du die Option `Im Benutzerspeicher` aktivierst, wird die Datenbank im Verzeichnis `/Android/data/cgeo.geocaching/files/databases` (könnte je nach Gerät anders lauten) gespeichert. Auf den meisten aktuellen Geräten sind der Systemspeicher und der interne Benutzerspeicher faktisch nur zwei Bereiche des gleichen physikalischen Speichers. Also macht diese Option nur für ausgewählte Geräte unter speziellen Bedingungen Sinn. Die SD-Karte ist hier nicht involviert.
Geocache-Datenverzeichnis-Geocache-Datenverzeichnis auswählen	Die zusätzlichen Daten können viel größer sein als die oben genannte Datenbank, da sie Bilder der Cache-Beschreibungen,(optional) Bilder aus den Logeinträgen beinhaltet. Standardmäßig werden diese Daten in deinem internen Benutzerspeicher im Verzeichnis `/Android/data/cgeo.geocaching/files/GeocacheData/` gespeichert. Wenn dein Gerät eine externe SD-Karte unterstützt, zeigt dir diese Funktion sowohl die möglichen Zielverzeichnisse als auch die aktuelle Größe deiner Geocache-Daten und den verfügbaren Platz im Zielverzeichnis. Das initiale Verschieben der Geocache-Daten kann abhängig vom Umfang der Daten sehr lange dauern. Bitte unterbreche diesen Prozess nicht und stelle sicher, dass dein Gerät ausreichend geladen ist. Wenn du die externe SD-Karte entfernst oder diese voll ist, werden die Geocache-Daten nicht verfügbar sein und c:geo arbeitet evtl. nicht wie erwartet.

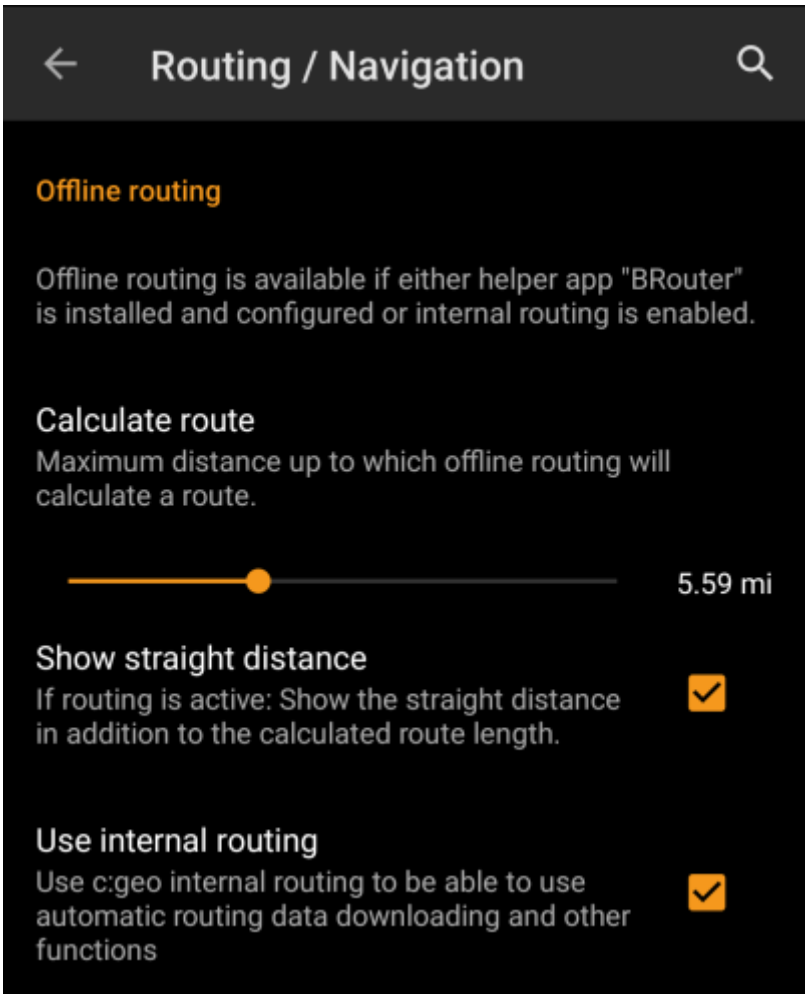
Wartung



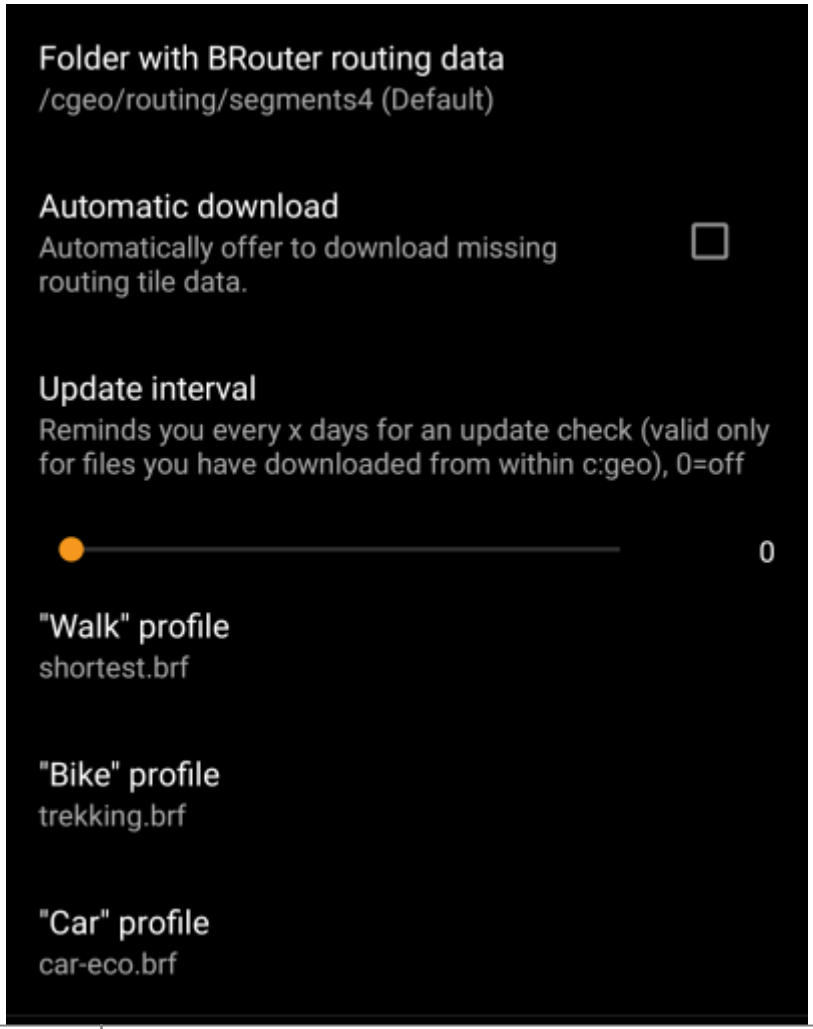
Menüeintrag	Beschreibung
Verwaiste Daten löschen	c:geo speichert Bilder, Log-Bilder und weitere Dateien zu einem Cache in einem separaten Verzeichnis (siehe Geocache-Datenverzeichnis). In manchen Fällen (z.B. beim Wiederherstellen der Datenbank) kann dieses Verzeichnis unnötige Daten von Caches enthalten, die nicht mehr auf deinem Gerät gespeichert sind. Diese veralteten Daten können mit dieser Funktion gelöscht werden. Nach dem Löschen von Caches speichert c:geo die zugehörigen Daten für 72 Stunden um einen erneuten Download im Falle eines Versehens zu vermeiden. Es gibt in diesem Fall keine Notwendigkeit diese Funktion zu nutzen und es macht auch keinen Sinn, da die Daten dennoch für die 72 Stunden-Periode gespeichert bleiben.

Navigation

Offline-Routing



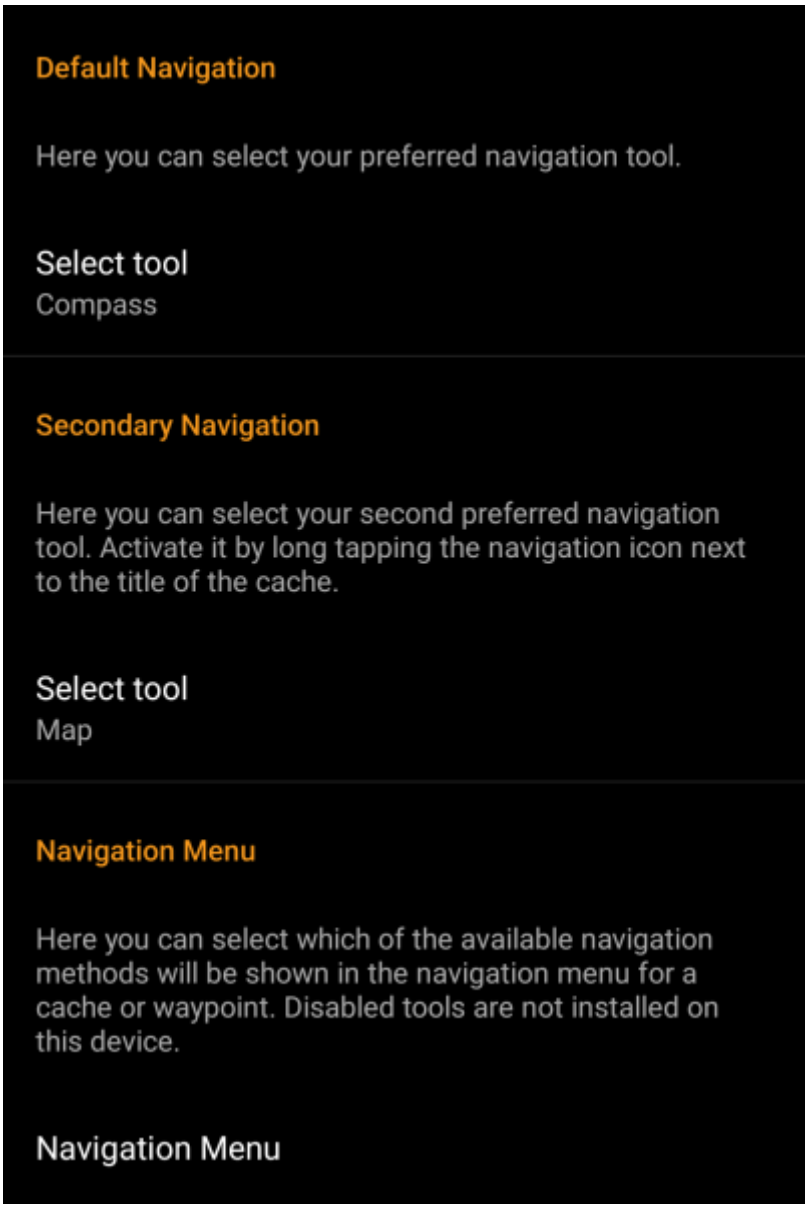
Menu item	Description
Routenberechnung	Mit dieser Einstellung kannst du die maximale Entfernung setzen, bis zu der eine Route zwischen deiner Position und dem gewählten Cache berechnet und auf der Karte angezeigt wird. Um den Wert festzulegen, kannst du entweder den Schieberegler nutzen oder auf die Zahl tippen und einen neuen Wert festlegen. *(Standard: 10km)* Zur Nutzung dieser Funktion muss die Brouter-App auf deinem Gerät installiert sein.
Zeige Entfernung in Luftlinie	Wenn diese Option aktivier ist, wird bei aktiver Wegführung zusätzlich zur geführten Entfernung auch die Luftlinien-Entfernung angezeigt. *(Standard: Deaktiviert)*
Internes Routing verwenden	Bei Aktivierung dieses Menüpunktes wird c:geo die interne BRouter-Implementierung nutzen, statt auf die externe Hilfs-App BRouter zurückzugreifen. c:geo wird dann auch das Herunterladen und (optional) die regelmäßige Aktualisierung der Routing-Daten übernehmen. Die externe App wird nicht mehr benötigt, wenn dieser Menüpunkt aktiviert ist. *(Standard: Deaktiviert)*



Menüeintrag	Beschreibung
Ordner mit BRouter Routingdaten	Wenn du die interne Routing-Funktion nutzt, bestimmt dieser Eintrag den Ordner, in dem Routingdaten abgelegt werden. Du kannst entweder manuell die Daten in diesen Ordner ablegen/verschieben oder den c:geo internen Downloader nutzen, um die benötigten Routingdaten herunterzuladen. *(Standard: Unterordner routing/segments4 unterhalb des c:geo Basisordners)*

Menüeintrag	Beschreibung
Automatisch herunterladen	Wenn dies aktiviert wurde, wird c:geo dich im Fall von fehlenden Routingdaten für deine Routinganfrage (wenn du eine individuelle Route erstellst oder einen Wegpunkt als Ziel setzt) informieren und anbieten, die fehlenden Routingdaten in den oben angegebenen Ordner herunterzuladen. *(Standard: Deaktiviert)*
Aktualisierungsintervall	Wenn das automatische Herunterladen aktiviert ist, kann c:geo auch periodisch prüfen, ob neue Routingdaten verfügbar sind und dich an die Aktualisierung erinnern. Hier kannst du das Intervall einstellen, in dem du erinnert werden möchtest. Setze 0 um die Update-Erinnerung abzuschalten. *(Standard:30)*
“Laufen”-Profil	Du kannst hier festlegen, welches der verfügbaren BRouter-Profile für den Navigationstyp “Laufen” genutzt werden soll.
“Fahrrad”-Profil	Du kannst hier festlegen, welches der verfügbaren BRouter-Profile für den Navigationstyp “Fahrrad” genutzt werden soll.
“Auto”-Profil	Du kannst hier festlegen, welches der verfügbaren BRouter-Profile für den Navigationstyp “Auto” genutzt werden soll.

Navigationswerkzeuge

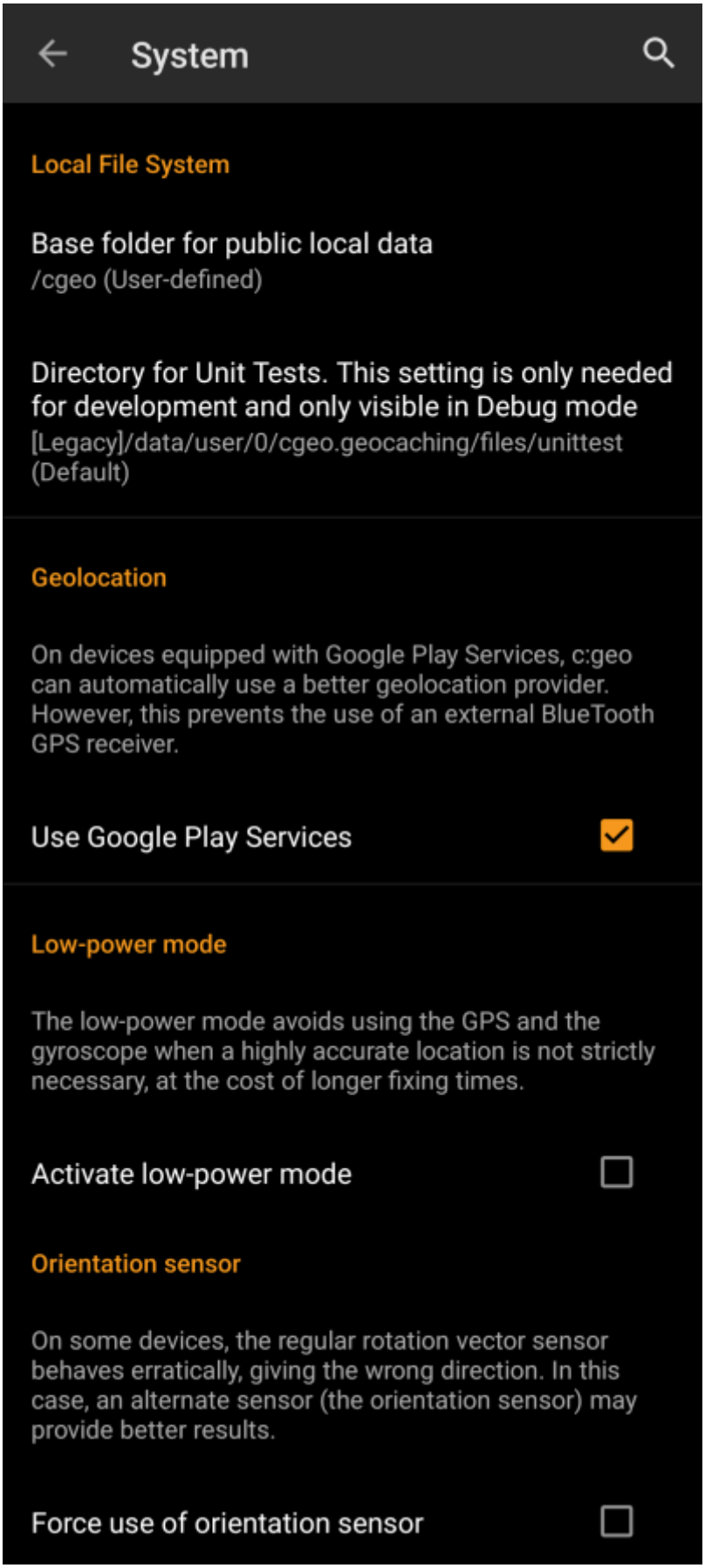


Menüeintrag	Beschreibung
Standardnavigation	Du kannst hier dein Standard-Naviagtionstool wählen, was dir einfachen und schnellen Zugriff auf deine bevorzugte Navigationsmethode gibt. Das ausgewählte Tool kannst du mit einem **kurzen** Klick auf die Kompassrose starten, welche in den Cache-Details und im Live-Karten Pop-up-Fenster angezeigt wird. *(Standard: Kompass)*
Zweitnavigation	u kannst hier dein zweites Standard-Naviagtionstool wählen, was dir einfachen und schnellen Zugriff auf deine bevorzugte Navigationsmethode gibt. Das ausgewählte Tool kannst du mit einem **langen** Klick auf die Kompassrose starten, welche in den Cache-Details und im Live-Karten Pop-up-Fenster angezeigt wird. *(Standard: Karte)*
Navigationsmenü	Dieser Bereich ermöglicht es dir einzelne installierte und verfügbare Navigationsmethoden im Navigationsmenü zu aktiveren/deaktivieren. Du kannst damit die Auswahl der Navigationsmethoden auf die beschränken, die du nutzen möchtest. *(Standard: Alle verfügbaren sind aktiviert)*

Schaue auf die Seite Unterstützte Navigationsmethoden für detaillierte Information zu den verfügbaren Navigationsmethoden.

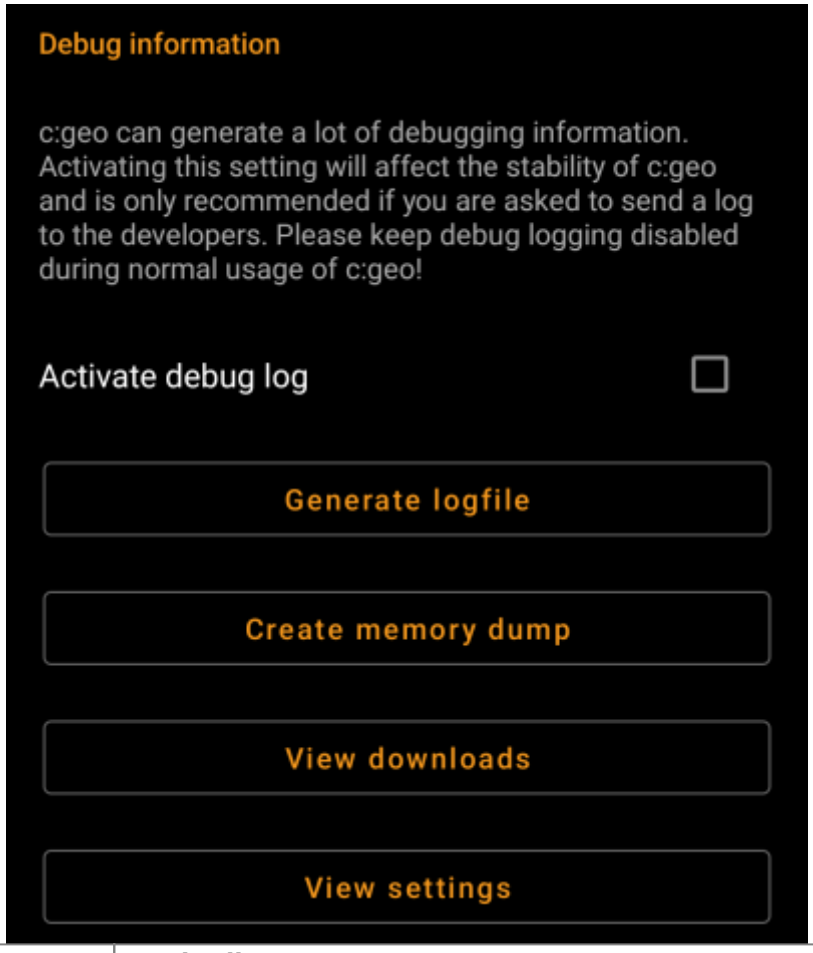
System

Basisordner, Positionierung & Orientierung


System
Local File System
Base folder for public local data
/cgeo (User-defined)
Directory for Unit Tests. This setting is only needed for development and only visible in Debug mode
[Legacy]/data/user/0/cgeo.geocaching/files/unittest (Default)
Geolocation
On devices equipped with Google Play Services, c:geo can automatically use a better geolocation provider. However, this prevents the use of an external BlueTooth GPS receiver.
Use Google Play Services
Low-power mode
The low-power mode avoids using the GPS and the gyroscope when a highly accurate location is not strictly necessary, at the cost of longer fixing times.
Activate low-power mode
Orientation sensor
On some devices, the regular rotation vector sensor behaves erratically, giving the wrong direction. In this case, an alternate sensor (the orientation sensor) may provide better results.
Force use of orientation sensor

Menüeintrag	Beschreibung
Basisordner für öffentliche lokale Daten	Hier kannst du den Basisordner ändern, den c:geo nutzt um alle nutzer-zugreifbaren Daten (z.B. GPX-Exporte, Offline-Logs, Offline-Karten, etc.) zu speichern. Wir empfehlen den Ordner `/cgeo/` auf einem internen nicht-entfernbaren Speicher zu nutzen.
Google Play-Dienst nutzen	Auf Geräten mit Google Play-Diensten kann c:geo automatisch eine bessere Positionsbestimmung nutzen. Weiterhin kann damit ein Energiesparmodus ohne GPS genutzt werden, wenn hohe Genauigkeit nicht unbedingt erforderlich ist. Wenn du einen externen Bluetooth GPS-Empfänger nutzen möchtest, musst du diese Option deaktivieren! Auf einigen Geräten ist der Google Play-Dienst verfügbar, funktioniert aber nicht zuverlässig. Wenn du Probleme bei der Lokalisierung feststellst oder keinen GPS-Empfang hast, versuche diese Funktion zu deaktivieren.
Energiesparmodus aktivieren	Der Energiesparmodus vermeidet die Verwendung von GPS und Gyroskop, wenn eine hochgenaue Position nicht unbedingt notwendig ist. Nachteil ist eine längere Zeit bis zum GPS-Fix. Er kann helfen die Batterielaufzeit zu verlängern, wir empfehlen allerdings diese Option ausgeschaltet zu lassen, um die bestmögliche Genauigkeit zu haben, was fürs Geocaching generell wünschenswert ist
Orientierungssensor nutzen	Auf einigen Geräten verhält sich der Rotationssensor fehlerhaft und zeigt die falsche Richtung an. In diesem Fall kann ein alternativer Sensor (der Orientierungssensor) bessere Ergebnisse liefern. Wir empfehlen diese Option nur bei Kompass-Problemen auf deinem Gerät zu aktivieren.

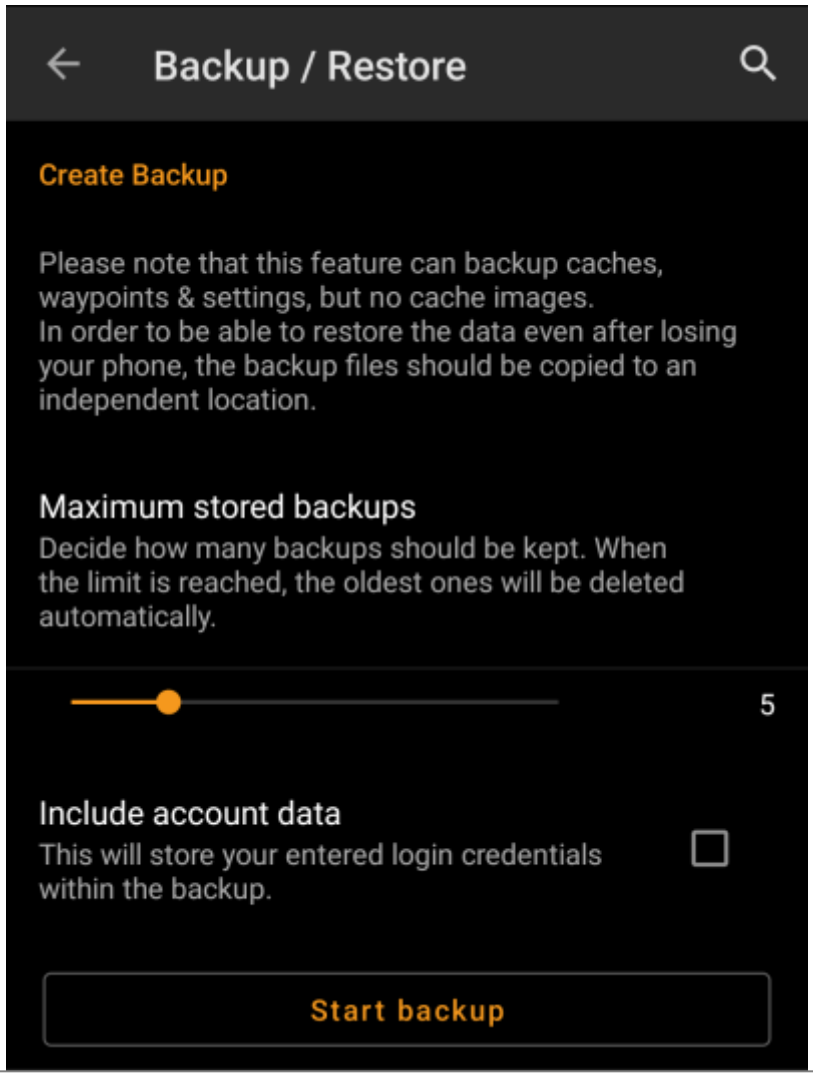
Beschleunigung & Fehlersuche



Menüeintrag	Beschreibung
Hardwarebeschleunigung aktivieren	Mittels Hardwarebeschleunigung werden grafische Elemente schneller auf dem Bildschirm dargestellt. Jedoch enthalten manche Android-Systeme Fehler, die zu verschwommenem Text (meistens bei fettgedruckten Zeichen) führen können. In diesem Fall sollte die Hardwarebeschleunigung deaktiviert werden.
Debug-Log aktivieren	c:geo kann viele Debug-Informationen generieren. Das Aktivieren dieser Einstellung wird die Stabilität von c:geo beeinträchtigen und wird nur empfohlen, um den Entwicklern eine Logdatei zu senden. Bitte das Debug-Logging bei der normalen Nutzung von c:geo abgeschaltet lassen!
Logdatei erstellen	Mit dieser FUnktion wird eine System-Logdatei erstellt, die im Falle von Fehlern oder Abstürzen an den c:geo Support gesendet werden kann. Nutze diese wie vom c:geo Support angewiesen (nützlich in Kombination mit der Aktivierung des Debug-Log).
Erzeuge ein Speicherabbild	Dies ist eine Entwicklungsoption, welche das Debuggen spezieller Probleme im c:geo Speicherhandling ermöglicht. Die Nutzung dieser Funktion ist für dich nicht hilfreich, sondern müllt deinen internen Speicher nur mit recht großen Dump-Files zu. Also nutze sie besser nicht.
Einstellungen anzeigen	Diese Debug-Funktion öffnet eine Ansicht wo alle c:geo Einstellungen in einem Rohformat angezeigt oder editiert werden können. Wenn hier irgendetwas verändert wird, kann dies zu unerwartetem Verhalten oder dazu führen, dass c:geo nicht länger funktioniert. Nutze es also nur nach expliziter Aufforderung vom c:geo Support!

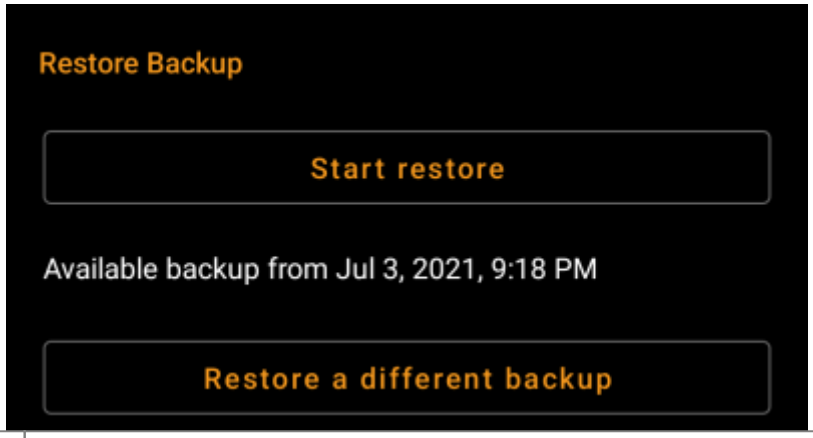
Sichern / Wiederherstellen

Sicherung erstellen



Menüeintrag	Beschreibung
Maximal gespeicherte Sicherungen	Mit diesem Schieberegler kann eingestellt werden, wie viele alte Sicherungen verwahrt werden. Wenn die Begrenzung erreicht ist, werden die ältesten Sicherungen automatisch gelöscht. *(Standard: 5)*
Inklusive Zugangsdaten	Wenn diese Funktion aktiviert ist, enthalten die Sicherungen auch deine Anmeldedaten. **Bitte sei dir bewusst, dass die Sicherungsdateien, also auch deine enthaltenen Anmeldedaten, von anderen Anwendunden auf deinem Gerät gelesen werden könnten.**
Sicherung starten	Diese Funktion erstellt eine Sicherung (`cgeo.sqlite`) deiner gespeicherten Caches und deiner Programmeinstellungen (`cgeo-settings.xml`), die optional (siehe oben) auch deine Anmeldedaten enthält. Die Sicherungsdateien werden unterhalb von `/cgeo/backup` in deinem internen Speicher in einem Ordner gespeichert, der mit Datum und Uhrzeit der Sicherung benannt ist. Diese Sicherungsdateien werden verwahrt (auch wenn du c:geo deinstallierst) bis du sie manuell löscht oder die Begrenzung der maximal gespeicherten Sicherungen (siehe oben) erreicht ist.

Sicherung wiederherstellen



Menüeintrag	Beschreibung
Wiederherstellung starten	Diese Funktion stellt die neueste verfügbare Sicherung wieder her. Datum/Uhrzeit der neuesten Sicherungen werden unterhalb angezeigt. Im nächsten Schritt kannst du auswählen, ob du die Caches und/oder die Programmeinstellungen wiederherstellen willst. Die Wiederherstellung einer Sicherung wird alle Caches und/oder Programmeintellungen mit denen in der Sicherung **ersetzen**. Achte darauf, wenn du diese Funktion nutzt.
Eine andere Sicherung wiederherstellen	Mit diesem Menüeintrag kannst du andere verfügbare Sicherungen als die Neueste zur Wiederherstellung auswählen. Nach Antippen der Funktion wird ein Verzeichnisdialog geöffnet, der die verfügbaren Sicherungsverzeichnisse, benannt mit Datum und Uhrzeit der Sicherung, anzeigt, die unterhalb von `/cgeo/backup` verfügbar sind. Wähle das gewünschte Verzeichnis und drücke OK um die Wiederherstellung zu starten. Optional kannst du mit dem Verzeichnisdialog auch in ein anderes Verzeichnis wechseln, in dem du deine Sicherungsdateien abgelegt hast und diese zur Wiederherstellung auszuwählen.